

HÖRMESSE

bei „Der Hörakustiker“

Hörgeräte mit dem iPhone bedienen

Hörmesse bei Westend-Hörgeräte „Der Hörakustiker“ am 28./29. März

Da die Resonanz in den letzten Jahren so groß war, veranstaltet Westend-Hörgeräte „Der Hörakustiker“ dieses Jahr schon zum 17. Mal die in Stuttgart einmalige „Hörmesse“. Einmalig, weil am Freitag, 28. März, und Samstag, 29. März, auf zwei Etagen der Geschäftsräume in der Rotebühlstraße 121 die führenden Hersteller von Hörgeräten und Zubehör ihre Neuheiten rund um die Themen „Hörgeräte und Tinnitus“ vorstellen.

■ S-WEST
Alle Besucher können auf dieser Messe die besten Kassenhörgeräte aller Zeiten bewundern und in die „digitale Hörwelt“ der personalisierten Komfortklasse eintauchen. Alle gesetzlichen Krankenkassen zahlen seit November letzten Jahres fast doppelt so viel für Hörgeräte wie vorher. Dafür bekommt der Hörgeräteträger auch eine Technik, die in vielen Bereichen stark verbessert wurde. „Wir haben unser gesamtes Hörgeräteprogramm umgestellt“, verrät uns der Inhaber von Westend-Hörgeräte, Thomas Lorié. „Für unsere Kunden haben wir nur neu entwickelte Hörgeräte ins Programm genommen, um den neuen Ansprüchen gerecht zu werden. Unsere Kunden sind von den neuen Hörgeräten begeistert.“ Mehrkanaltechnik, Störgeräuschunterdrückung, Rückkopplungsmanager, mindestens vier Hörprogramme

sind nur einige Features aus dem neuen Kassengeräte-katalog. „Diese Messe ist ein willkommener Anlass, allen Stuttgartern zu zeigen, dass nicht nur die Hörgerätekategorien, die in ihren Werbespots suggerieren, nur sie würden Hörgeräte ohne Zuzahlung abgeben, sondern auch die kundenorientierten Familienunternehmen dieses Marktsegment optimal abdecken.“

Neben den Kassenhörgeräten stellt die Industrie aber auch ihre „digitale Hörwelt“ vor. Hierunter fallen alle Hörgeräte in den Sparten Design und Komfort, Hörgeräte mit Bluetooth-Anbindung an Fernsehgeräte und Telefonen sowie Hörgeräte in der Akkutechnik. Die Firma Widex stellt ihr Hörsystem „Dream“, die Firma Unitron ihr Update-fähiges Hörsystem „Moxi“, die Firma Hansaton das kleinste HdO-System der Welt „x-micro“ und die Firma Oticon das personalisierte Hörgerät „Alta“ vor. Westend-Hörgeräte selbst stellt seine eigene Hörgeräteserie „SoniTon“ vor. Eine Weltneuheit stellt die Firma RESound vor. Das Hörgerät „Linx“ ist das erste Hörgerät, das mit dem iPhone bedient werden kann. Filme vom iPad, Musik vom iPhone, das Navigationsgerät Ihres Autos direkt über die Hörgeräte hören und das alles in einem Mini-Hörgerät. Jeder Interessent erhält an den beiden Tagen einen kostenlosen Hörtest, mit dem er sich dann an den verschiede-



Rund ums Hören geht's zum 17. Mal bei der „Hörmesse bei Westend-Hörgeräte „Der Hörakustiker“ am 28. und 29. März in der Rotebühlstraße 121.

nen Ständen Informationen über die Hörgeräte holen kann. Möchte er dann das eine oder andere Hörgerät einmal unverbindlich testen,

darf er die Hörgeräte an den Ständen genau in Augen-, besser in Ohrenschein nehmen und im Anschluss an die Messe sogar zum Ausprobieren

mit nach Hause nehmen. Die Messe ist ein willkommener Anlass, sein Hörvermögen zu überprüfen. „Bemerkte jemand, dass er anfängt die

Sprache nicht mehr richtig zu verstehen, vor allem bei Gesprächen in geräuschvoller Umgebung mit mehreren Menschen, wartet er in der

Regel fünf bis zehn Jahre, bevor er sich für ein Hörgerät entscheidet“, erklärt Thomas Lorié. Dabei bemerkt er nicht, wie er langsam seinen Sprachwortschatz im Gehirn verringert. Erlerntes wird dann geraten, der Schwerhörige zieht sich zurück und erschwert so seine akustische Wiedereingliederung unnötig. Viele Menschen vergleichen die Anpassung eines Hörgerätes immer noch mit dem Erhalt einer Brille. Man setzt es auf und versteht wieder.

Beim Sehen benötigt das Gehirn aber nur zwei Schaltzentralen, um etwas zu erkennen, das Hören benötigt deren sieben, bis es etwas akustisch wahrnimmt. Eine Hörgeräteanpassung ist deshalb eine sehr individuelle Leistung, die Fachwissen, Erfahrung und Geduld erfordern. „Ich versuche allen Menschen, die dies schätzen, ein kompetenter Partner zu sein.“ Verspricht der Inhaber. „Meistens ermutigt der Partner, diesen ersten Schritt zu tun“, fügt seine Frau Cassandra Lorié hinzu. „Auf unseren Messen kommen immer viele Paare. Unsere Hörgeräte tragen dazu bei, dass sie sich später wieder besser verstehen.“ Allen Menschen, die unter Tinnitus leiden, stellt die Firma Westend-Hörgeräte ihr „Stuttgarter Modell“ vor. Ein umfangreiches Angebot an Kopfhörern zum besseren Fernsehen und ein professionelles Programm über Gehörschutz für den Profi und Privatgebrauch runden die Messe ab.



DER  HÖRAKUSTIKER

Westend

Hörgeräte & Tinnituszentrum

Die Hörmesse

am Freitag, 28. März 2014 von 9 bis 19 Uhr
am Samstag, 29. März 2014 von 9 bis 13 Uhr

Allen Tinnitusbetroffenen stellen wir das »STUTTGARTER MODELL« vor.

Jeder Besucher erhält einen kostenlosen Hörtest und kann anschließend alle Hörgeräte testen. Namhafte Hersteller in der Medizintechnik zeigen ihre Neuheiten und beantworten Ihre Fragen.

